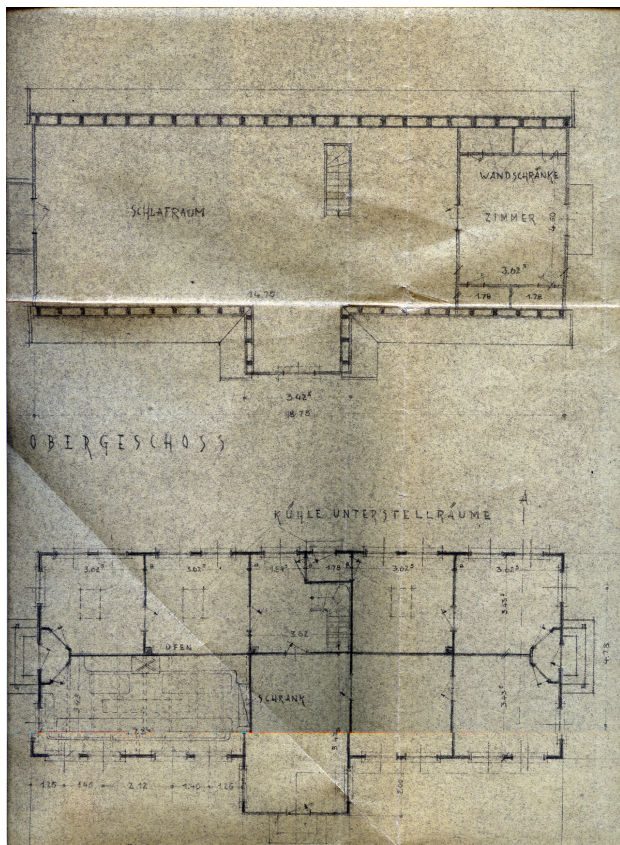


PHASE 3:

Gefolgschaftsheim und Ausweichlager Wienecke 1930er/ 1940er

Nach der Nutzung als kommunistisches Widerstandsnest Ende der 1920er/ Anfang der 1930er Jahre (PHASE 2) veränderte sich die Situation in Heideruh. Ein Plan der Anlage von 1943 belegt, dass Heideruh zur Zeit des Nationalsozialismus als Gefolgschaftsheim und Ausweichlager diente. Im Zuge

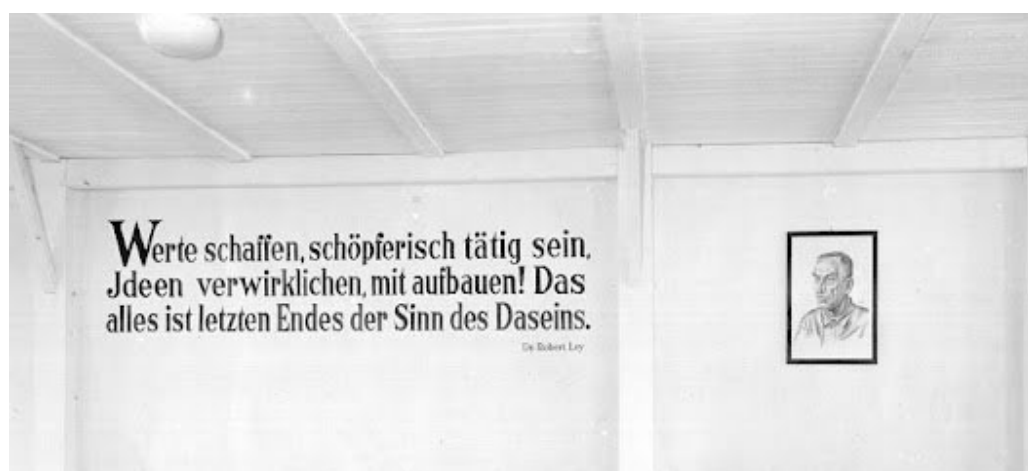


**Bauzeichnung des Wohnheims in
Seppensen vom 30.04.1946**

der nationalsozialistischen Gleichschaltung wurden die Leiter von Betrieben zu ‚Betriebsführern‘ umbenannt. Die gesamte Belegschaft eines Betriebes sollte dann als sogenannte Gefolgschaft in Massenorganisationen eingegliedert werden. Der Betriebsführer traf alle Entscheidungen über die Gefolgschaft. Es sollte eine Betriebseinheit im Sinne des Führers entstehen.

Gefolgschaftsheime wurden errichtet, um die Gemeinschaft innerhalb des Betriebes, als auch das nationalsozialistische Leitbild zu stärken. Es fanden dort verschiedene Freizeitaktivitäten statt, wie zum Beispiel Sportveranstaltungen und Betriebsfeste. Die Innenräume wurden meist mit einem Porträt von Adolf Hitler und Parolen bestückt, wie beispielsweise vom NSDAP-Reichsorganisator Dr. Robert Ley: „Werte schaffen, schöpferisch tätig sein, Ideen verwirklichen, mit aufbauen! Das alles ist letzten Endes der Sinn des Daseins“. Er vollzog am 02.05.1933 die Gleichschaltung der Gewerkschaften und war danach Leiter der Deutschen Arbeitsfront (DAF). Das Gefolgschaftsheim in Holm-Seppensen wurde vom Hamburger Bauunternehmer Heinrich Wienecke

für seinen Betrieb genutzt. Laut einem Bauplan von 1943 bestand das Heim im Obergeschoss aus einem großen Schlafraum und einem Zimmer mit Wandschränken. Das Untergeschoss wurde in einzelne Zimmer gegliedert, ein großer Schrank und kühle, im Boden eingelassene Unterstellkammern waren ebenso vorzufinden. Unmittelbar nach der Befreiung durch britische Einheiten im April 1945 wurde das Heim von ehemaligen Inhaftierten und aus dem Exil zurückgekehrten WiderständlerInnen wieder in Besitz genommen (PHASE 4).



So könnte es auch in Heideruh ausgesehen haben